

Osram-Lampen bald in chinesischem Besitz?

München. Nach der Übernahme des Roboterbauers Kuka durch den chinesischen Hausgerätekonzern Midea könnte auch das Lampengeschäft von Osram in chinesische Hände kommen. Wie die *Wirtschaftswoche* (Mittwochausgabe) berichtet, soll der Hersteller MLS aus Südchina den Zuschlag für die Sparte bekommen.

Den Deal könnte Osram-Chef Olaf Berlien schon am kommenden Mittwoch (27. Juli) bei der Vorlage der Quartalszahlen verkünden, hieß es. Ähnlich lautende Berichte hatte es bereits vor einigen Tagen gegeben. Ein Konzernsprecher erklärte dazu lediglich: »Wir sind nach wie vor mit mehreren Interessenten im Gespräch.«(dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/290338.osram-lampen-bald-in-chinesischem-besitz.html>